



Betriebliche Gesundheitsförderung

Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) bezeichnet eine mehrere Analyse- und Gestaltungsebenen umfassende Handlungsstrategie auf den Ebenen Mensch- Organisation – Arbeit, die strategisch und methodisch darauf abzielt, Gesundheitsressourcen im Unternehmen aufzubauen. In methodischer Hinsicht relevant ist hierbei die Anwendung wesentlicher Prinzipien der Gesundheitsförderung – wie v.a. das Prinzip der Salutogenese von Aron Antonovsky – auf das Gestaltungsfeld „Betrieb“. Definitiv und gesundheitspolitisch spielt im europäischen Raum die Luxemburger Deklaration (1997) eine wesentliche Rolle. Die betriebliche Gesundheitsförderung ist auch im Themenkreis der Vereinbarkeit von Privatleben, Familie und Beruf und Work-Life-Balance von wachsender Bedeutung.

Sie erarbeiten die Grundlagen und Voraussetzungen zum Aufbau von Betrieblicher Gesundheitsförderung in einem Unternehmen. Neben dem Erwerb von fachlichem Wissen blicken Sie auf das eigene Gesundheitsverhalten. An Hand von Firmenspezifischen Beispielen erarbeiten Sie im Kollektiv Lösungsansätze, die zur Schaffung von Betrieblicher Gesundheitsförderung eingesetzt werden. Sie erlernen die praktische Anwendung und Überprüfung der zielgerichteten Umsetzung der einzelnen Tools der betrieblichen Gesundheitsförderung mit Fokus auf die Stärkung Ihrer eigenen Kompetenzen.

Inhalte:

Grundlagen der betrieblichen Gesundheitsförderung

Gesundheitsverständnis der BGF, Erhaltung und Wiederherstellung von Gesundheit in einem Unternehmen, „Luxemburger Deklaration zur Betrieblichen Gesundheitsförderung in der Europäischen Union“, Faktoren des subjektiven Gesundheitsempfindens
Abgrenzung zur Prävention, Primärprävention, Sekundärprävention, Tertiärprävention
Gesundheitsmodell, Handlungsebenen, Unternehmenspolitik, Kompetenzerweiterung, Wissensorganisation, Öffentlichkeitsarbeit, Verhaltens- und Verhältnisebene

Methoden von BGF

Diagnose, Funktion der Diagnosephase, Qualitätsmerkmale
Zugänge und Methoden, Quantitative Diagnosemethoden, Qualitative Diagnosemethoden, Belastungsfaktoren-Analyse und Lösungsansätze auf Verhaltens- und Verhältnisebene
Gesundheitsbericht als Kommunikationsmodul von Ergebnissen und zur Sensibilisierung der Projektentwicklung

BGF Umsetzung

Projekt-Phasen: Phasenmodell und Projektschritte, Projektaufbau: Warum? Was? Wo? Wer? Wann? Womit? Erfolgsfaktoren und Stolpersteine. Was macht BGF langfristig erfolgreich. Welche Herausforderungen kann es zu bewältigen geben.



Unsere Partner:

Raiffeisen-Landesbank
Steiermark



GRAZ
WIRTSCHAFT



Steirischer Autocluster **ACstyria**



Zielgruppe:

MitarbeiterInnen Ihres Unternehmens, die der Frage nachgehen möchten, wie man Gesundheit für sich und das Umfeld fördern kann, um die Arbeitsfähigkeit bis zur Pensionierung zu erhalten, und sich für körperliche und mentale Gesundheit interessieren.

Dauer: 3 Tage

Teilnehmerzahlen: mind. 5 TeilnehmerInnen, max. 12 TeilnehmerInnen

Trainer: Involution Consulting

Schulungsort: ACstyria, Parkring 1, 8074 Raaba-Grambach, SR Johann Puch

Preis: ACstyria Partner € 1100,- / Nicht Partner € 1540,- (alle exkl. USt)

(inkl. Lernunterlagen, Pausengetränken und Mittagessen)

Anmeldung zum Kurs unter: anmeldung@acstyria.com

Stornierungen bis 8 Tage vor Kurstermin sind kostenlos. Bei Stornierungen ab 7 Tagen vor Kursbeginn sowie bei Nichterscheinen (No-Show) werden die Teilnahmegebühren als Stornogebühr einbehalten bzw. in Rechnung gestellt. Die Stornierung hat schriftlich an anmeldung@acstyria.com zu erfolgen.



Unsere Partner:

Raiffeisen-Landesbank
Steiermark



GRAZ
WIRTSCHAFT